

Heute Abend Buchpräsentation und Künstlergespräch

VADUZ – Begleitend zur Ausstellung «atomized» von Carol Wyss und Eva Frommelt im Kunstraum Engländerbau erscheint ein Werkkatalog. Im Rahmen der Präsentation des Kataloges spricht der Autor Stefan Sprenger mit den Künstlerinnen über ihre Arbeiten und die Ausstellung. Dazu sind Interessierte heute Dienstag, 27. April um 18 Uhr in den Kunstraum Engländerbau in Vaduz herzlich eingeladen. Der Werkkatalog zeigt die Arbeiten der Ausstellung und gibt Einblick in das bisherige Schaffen von Frommelt und Wyss. Der Londoner Autor und Künstler Raimi Gbadamosi schreibt über die beiden Künstlerinnen ...

KUNSTRAUM

Engländerbau

9490 Vaduz www.kunstraum.li

Carol Wyss

Man stelle sich Folgendes vor: Wie bei einem Würfelspiel werden in den Händen kleine Knochen geschüttelt. Die Hände öffnen sich und die Knochen fallen auf eine weiche Unterlage. Sie bleiben liegen, die Augen studieren ihre Anordnung und in den Knochen offenbart sich die Zukunft. Dies kann man als eine von vielen abergläubischen Praktiken ansehen, mit dem Unterschied, dass diesem Brauch mehr Gültigkeit zukommt, als man annimmt. Es sind diese Konturen, Rahmen, Grundlagen, Matrizen, über die Carol Wyss' Werk berichtet. Eine entschlossene und methodische Suche nach den Hintergründen, wie Dinge zusammenhalten, wie und warum sie funktionieren oder genauer ausgedrückt «warum Dinge nicht scheitern».

Eva Frommelt

Zu Beginn dieser Werkfolge stehen als Impuls Unterwasserfotografien tauchender, nackter Menschen in einem Becken. Diesen Aufnahmen wiederum lagen Beobachtungen der Haifische im «London Aquarium» zugrunde. Treibende Körper in einem nicht näher bezeichneten Raum lassen unmittelbar auf eine Leere schliessen, auf diesen nicht trittfesten Raum, wo die Orientierung gestört ist und das Lesen des «Körpers» als Gegenstand problematisch wird. Wasser wird dabei zur passenden Metapher für den fremden Raum: tiefes Wasser, tiefer Raum, Weltraum, innerer Raum, seelischer Raum; all jene Räume also, die zwar zu einer näheren Betrachtung einladen, sich aber konsequent einer Kategorisierung widersetzen.

Der Wunsch, die zeitlichen und spirituellen Räume, die der Körper bewohnt, einzufangen, führt schliesslich zu den Körperabdrücken. Die Präsentation des Werkkataloges und das Künstlerinnengespräch finden heute Dienstag, 27. April um 18 Uhr im Kunstraum Engländerbau in Vaduz statt. Die sehenswerte Ausstellung «atomized» ist noch bis zum 16. Mai zu sehen. Die Öffnungszeiten im Kunstraum Engländerbau sind Dienstag und Donnerstag von 13 bis 20 Uhr, Mittwoch und Freitag 13 bis 17 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Die Ausstellung «atomized» dauert noch bis zum 16. Mai; weitere Informationen sind im Internet unter www.kunstraum.li zu finden.

**VOLKS
BLATT**

DIENSTAG, 27. APRIL 2004